

### Wieder Karl-May-Spiele in Rathen.

Kurort Rathen. Auch in diesem Sommer sollen die unsterblichen weißen und roten Helden unseres Volksdichters Karl May auf dem romantischen und schönsten Naturtheater Deutschlands, der Felsenbühne Rathen, der Wiege und Heimat der Karl-May-Spiele, wieder Auferstehung feiern. Zur Aufführung gelangt „Winnetou“ in der Bearbeitung von Ludwig Körner, der die Handlung der Romantrilogie nicht in Einzelszenen auflöst, sondern zum ersten Male in dramatisch-bewegter Geschlossenheit wiedergibt. Die Vorstellungen finden vom 29. Juni bis 31. August 1941, allwöchentlich dreimal, nämlich mittwochs, sonnabends und sonntags, 15 Uhr, statt und enden gegen 16.30 Uhr. Der Spielplan soll eine weitere Bereicherung erfahren durch Aufnahme von Pius Alexander Wolf's romanantischem Zigeuner-Schauspiel „Preciosa“ mit der Musik von Karl Maria von Weber, und „Die versunkene Glocke“ von Gerhart Hauptmann. Die Aufführungstage dieser Stücke werden jeweils näher bekanntgegeben.

Heimat  
Nachrichten.  
Sieg m. Schönau.